Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26436
Copyright: Admont, Benediktinerstift

daz er vindet· d' sol enpfangē wdē siwi lange zit er
gert· Ob er ab' redlichē· vñ mit d' mīne elmytcheit
etwaz ūvahet· so sol d' abte wizzechlih beēhten· daz
ī luht got darzv hab gesendet· Ob er ab' dar nah wel
le sin starcheit velten· solh' wille sol niht ūwndet
wden· vñ meiste da vō· wan ī d' gastenvsse zit· moh
te sin leben wdē bechant· Ist daz er ubulvzzich vñ
lastbar erwnden ī d' gastnvsse zit· so sol er niht
alein des chloster lube niht wden gesellet· svnder
man sol im erblichen sagen daz er wdwar· daz von
sinē iam' di andn niht gebosert wden· Ob er ab' niht
so getan si· daz er ūdiene daz er ūwarffen wde· so sol
er niht aleine enpfangen wden ob er sin gt vnd ge
sellet d' samnvnge· Svnd' man sol im ouh raten daz
er be ste· daz von sinē bilde di andn wden gelert·
vñ wan an all' stat dienet man einē hren vñ ritt'
scheftet einē chvnige· Den ob d' abte siht· daz er so
getan si· ist im mvzlih ze setzen ein teil an einer
ob'eren stat· sliht alein ein mvnich· svnd' ouh vō
den vorgesprochē weichen pst' vñ pfaffen mach d'
abte stellen an hoh' stat dāne si ī varnt· ob er siht